Zeitschrift: Thurgauer Beiträge zur Geschichte

Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Thurgau

Band: 148-149 (2011-2012)

Artikel: Huggenberger : die Karriere eines Schriftstellers

Autor: Brändle, Rea / König, Mario

Inhaltsverzeichnis

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-585414

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis

9	Geleit	wort	92	14	«Vertausche mein Heimet gegen ein kleineres»	
11	Frage	n um Alfred Huggenberger				
15	Teil I: Anfänge: Auf Umwegen zum Naheliegenden (bis 1909)		101	Teil II: Ein allseits gerühmter Autor: Durchbruch, Neuland und Rückkehr (1909–1925)		
17	1 .	Familienverhältnisse	103	15	Im Dorf angekommen: die ersten Prosabände	
24	2	Schulzeit			98	
	_	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	110	16	«Die Bauern von Steig»: ein Roman	
29	3	Lesen und Schreiben: Initialzündungen			und seine Begleiterscheinungen	
			118	17	In der vordersten Reihe	
33	4	Schritte ins Erwerbsleben				
			125	18	Vom guten Ruf und seinen	
38	5	Erste Erfahrungen			Verfestigungen	
		mit dem Theater				
			135	19	Neue Efforts fürs Theater	
46	6	Die lyrischen Anfänge	4.40	20	A B	
F0		File of a later Manathan and	143	20	An Deutschlands Seite.	
50	7	Eilfertigkeiten, Vorstösse und			Der Erste Weltkrieg	
		Resonanz	149	21	Ein Jugendbuch oder	
55	8	Der eigene Hausstand	149	21	«Geschichten von Blumen, Tieren und Menschen»	
62	9	Kontinuität, neue Verlagsbezie-				
		hungen, Historiendramen	158	22	Die politisch-soziale Krise 1917 bis 1923	
70	10	« eine Gefährtin, die mich		,		
		versteht»	166	23	Anzeichen von Stagnation	
75	11	Anschluss in Zürich, Mitglied im Literarischen Klub	. 170	24	Ein gerichtlich erzwungener Verlagswechsel	
79	12	Hausbrand und Wiederaufbau, Verluste und erste Prosaversuche	176	25	Der politische Hinterbänkler im Grossen Rat	
87	13	Endlich Erfolg: «Hinterm Pflug» und Vorstösse im Ausland	182	26	In den Fussstapfen von Wilhelm Busch	

190	27	Populäre Versbüchlein für Alt und Jung	289	40	O Diskrete Parteilichkeit. Auf Reisen und aufs Neue geehrt	
198	28	Vom Bauernklischee eingeholt	300	41	Eine Schriftstellervereinigung und die in Deutschland publizie-	
205	Teil III: Der Preis der Popularität: Isolation und Vereinnahmung				renden Schweizer	
	(1925-	5–1947)		42	Das Ende der deutschen Ära	
207	29	Familie, Freundschaften, Geselligkeit	315	43	Unter Beobachtung	
214	30	Vielseitigkeit und Isolation	324	44	Nach der Katastrophe. Nachrichten aus Deutschland	
218	31	Der Huggenberger-Abend: Lesung als öffentliches Ritual	329	Teil IV (nach	: Nachruhm und Vergessen 1947)	
232	32	Eine zunehmend problematische Verlagsbeziehung	331	45	Ein achtzigster Geburtstag und die Angst vor dem Vergessenwerden	
237	33	Huldigungen und Belästigungen	336	46	Neue Anläufe und eine verpasste	
244	34	Von den Völkischen. Begegnun- gen, Ansichten, Reaktionen			Gelegenheit	
250	35	«Der Berg Höchst», eine spezielle Art der Erkundung	342	47	Huggenberger lesen: Stimmen aus dem Publikum	
255	36	Arrangement mit dem neuen deutschen Regime	347	48	Letzte Arbeiten und ein unge- schriebener Roman	
262	37	Kontroversen um Gesinnungen	352	49	Vom Nachlassen der Kräfte und einem stillen Ausklang	
		und einen Literaturpreis	360	50	Nachwirken	
274	38	Am Tiefpunkt: «Die Schicksalswiese»	375	Ein di	fferenzierteres Bild	
279	39	Unterwegs im «Reich» 1938	379	Dank		

381	Anhang
382	Lebensdaten, Auszeichnungen und Preisgelder
383	Werkverzeichnis
383	a) Lyrik und Prosa
388	b) Theater und Deklamationen
396	 c) Erstveröffentlichungen in Zeitungen, Zeit- schriften und Anthologien (Auswahl)
401	d) Tondokumente
403	e) Übersetzungen
405	Übersicht der wichtigsten Verlags- honorare 1908–1958
407	Quellen und Literatur
407	a) Ungedruckte Quellen (ohne Nachlässe)
411	 b) Ungedruckte Quellen: Nachlässe und Teil- nachlässe mit Briefen Alfred Huggenber- gers
415	c) Gedruckte Quellen: Texte über Alfred Huggenberger
419	d) Sonstige gedruckte Quellen und zeitge- nössische Literatur
424	e) Sekundärliteratur
435	Abbildungsverzeichnis
438	Abkürzungsverzeichnis
439	Namenregister
448	Autorin und Autor